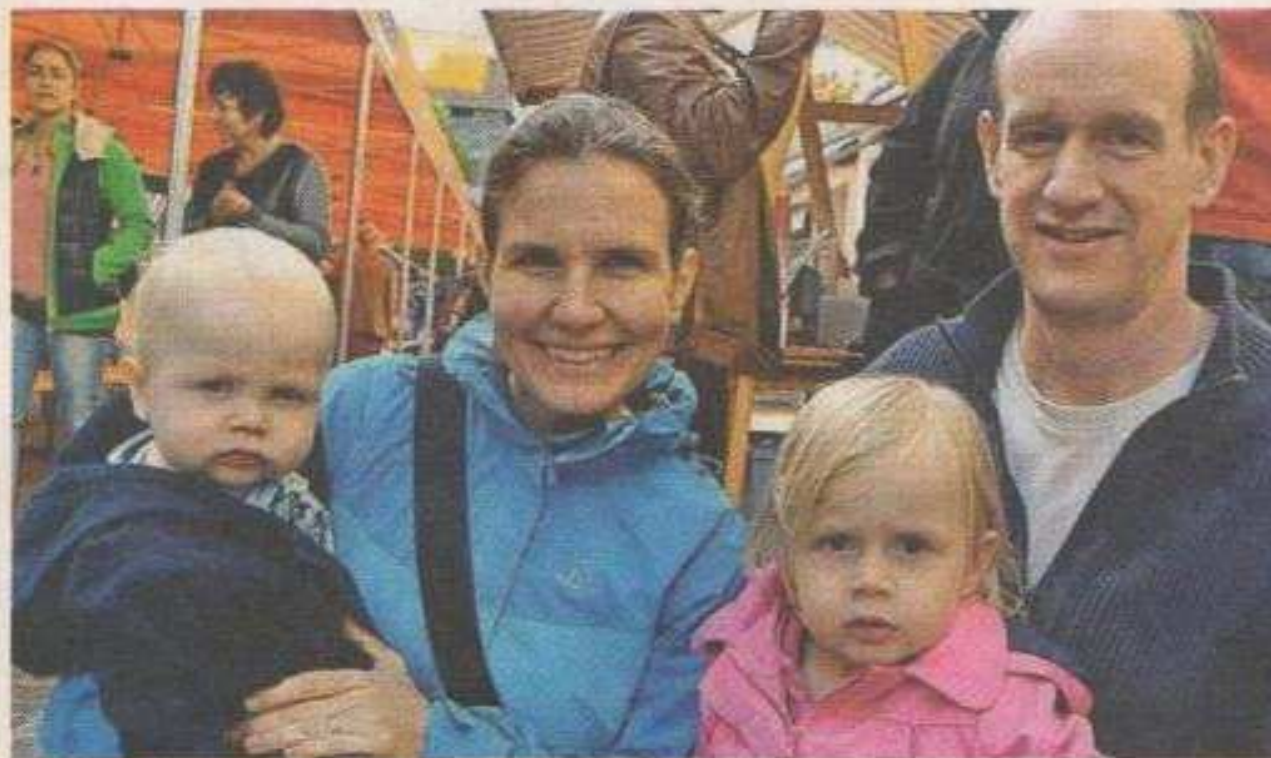


# Jeder braucht sein Schlaraffenland



Bilder: Margrith Pfister-Kübler

Francesca und Christian Kohler mit ihren Kindern.



Anni Meier als Testerin und Nadine Zatti, Agro-Marketing.



Hans Bürgi erhält Komplimente von Claudia Althuser.

**FRAUENFELD.** Das Herbst- und Erntefest in der Altstadt wurde am Samstag zu einem Treffpunkt, wo jeder sein Stück Schlaraffenland bekam. **Hans Bürgi** aus Gachnang bezauberte mit Kürbissen: «Die haben nicht nur Dekowert», betont er. Die Frauenfelderin **Claudia Althuser** lobt das Fest als «super Idee» und kauft eine Pfaffenmütze. **Francesca** und **Christian Kohler** aus Frauenfeld geniessen mit ihren Kindern die regionalen Produkte: «Besonders die Apfelstrudel- und Aprikosen-Rüepli-Konfi.» Als Konfi-Expertin – vor allem für Quittengelee, weil ihr Mann Roland diesen liebt – outet sich **Anni Meier** aus Oberneunforn und erklärt **Nadine Zatti** vom Agro-Marketing: «Aroma ist die Hauptsache.» Käserfrau **Cornelia Knöpfli** aus Weiningen rührt kräftig in der Kürbissuppe. «Nein, das ist diesmal kein Waldfondue.» **Beat Oswald** testet mit Töchterchen **Luisa** die Konfi-Sorten und füllt den Wettbewerbstalon aus. Luisa legt fest: «Süess mues Confi sii.»

Margrith Pfister-Kübler